



76. Sommerliche Musiktage Hitzacker – Schubert.JETZT! – 31. Juli bis 8. August 2021

Hitzacker 16.7.21. Die Sommerlichen Musiktage Hitzacker vom 31. Juli – 8. August unter dem Motto „Schubert.JETZT!“ geben weitere 1.200 Tickets in den Online-Verkauf und eröffnen Terminvergabe für ihr Virtual-Reality-Projekt Schubert.SPACE.

Das Festival hatte bereits Konzerte mit Mischa Maisky und dem Kuss Quartett, dem Aurny Quartett und dem Trio Gaspard, Sir András Schiff und Maurice Steger gedoppelt, um mehr Kammermusikfreunden den Konzertgenuss zu ermöglichen als pandemiebedingt zunächst zugelassen.

Nun werden weitere Konzerte an den Wochenenden für mehr Besucher geöffnet (Buchung über www.musiktage-hitzacker.de, www.reservix.de):

Sa 31.7. um 15.03 Nico and the Navigators und um **20.08 Christian Tetzlaff / Lars Vogt**, **Sa 7.8. um 19.07 „Auf dem Weg zum Oktett“** und um **21.09 „Schuberts Oktett“**, jeweils mit Antje Weithaas, Oliver Wille, Volker Jacobsen, Maximilian Hornung, Callum Hay Jennings, Nicola Jürgensen, Stefan Schweigert, Tillmann Höfs.

„Die Inzidenz in unserem Landkreis Lüchow-Dannenberg liegt seit Wochen anhaltend bei Null bis wenig darüber, wir dürfen deshalb schon ganz normale Veranstaltungen ohne Abstand abhalten“, beschreibt Intendant Oliver Wille die aktuelle Lage. „Und wir merken einfach, dass weit mehr Menschen die Konzerte erleben möchten, als bisher im Schachbrett-Saalplan zugelassen. Deshalb öffnen wir jetzt Konzertsaal und Online-Ticketverkauf auch für Konzerte, die wir nicht doppeln können. Entscheidend bleibt dabei für uns: In den VERDO Konzertsaal wird nur eingelassen, wer nachweislich zur GGG-Gruppe gehört (vollständig geimpft, nachweislich genesen oder zertifiziert negativ getestet). So können wir auch ohne Abstand wieder gemeinsam Musik genießen.“

Schubert.SPACE – das Virtual-Reality-Projekt

Für die neuesten Oculus Quest Brillen hat das Festival ein aufwendiges virtuelles Projekt entwickelt, das während der gesamten Festivalzeit zu erleben sein wird. Die Besucher, ausgestattet mit eben diesen Brillen und Kopfhörern, durchkreuzen in 20 Minuten intuitiv per Handtracking vier unterschiedliche, fantastische virtuelle Räume. Es geht – natürlich – um Franz Schuberts Musik und eine Auftragskomposition der kasachischen Komponistin Aigerim Seilova für Klaviertrio und Elektronik, die auf die Schubert'schen Trios reagiert. Ort des Geschehens ist die Kunsthalle Oktogon in Hitzacker, schon häufiger das „Experimentallabor“ des Festivals, der Eintritt ist frei. Damit genügend Zeit für alle bleibt, müssen allerdings vorab auf www.musiktage-hitzacker.de Zeitfenster für den Besuch gebucht werden. Das ist ab sofort möglich.

„Schubert.JETZT!“ lautet das Festival-Motto vom 31. Juli bis zum 8. August. Damit rückt Intendant Oliver Wille den Wiener Frühromantiker Franz Schubert (1797–1828) in den Fokus, um – typisch für das innovative Kammermusikfestival – dessen Schaffen im Hier und Jetzt zu bespiegeln.

Tickets und alle Infos zu Gesamtprogramm, Künstler*innen und Künstlern:
www.musiktage-hitzacker.de und T +49 5862 941 430

Für Fragen, weitere Infos und/oder die Vermittlung von Interviews stehe ich gern zu Verfügung.

Mit besten Grüßen
Susanne Römer

Sommerliche Musiktage Hitzacker – Susanne Römer, Leitung Kommunikation
T +49 4103 923 68 71 – M +49 162 984 66 59 – E kommunikation@musiktage-hitzacker.de

**Sommerliche
Musiktage
Hitzacker**